

# Finanzmarktkrise erschwert Kreditzugang von Unternehmen

## Österreich-Ergebnisse der euroraumweiten Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2008

Walter Waschiczek

*Die Krise auf den internationalen Finanzmärkten beeinträchtigt zunehmend die Refinanzierungsbedingungen der österreichischen Banken und deren Kreditvergabepolitik, vor allem im Firmenkundenbereich. Das zeigen die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2008, in die wieder einige Zusatzfragen zu diesem Thema aufgenommen wurden. Anders als bei den vorangegangenen Umfrageterminen schlugen sich die geänderten Refinanzierungsbedingungen der Banken im dritten Quartal 2008 stärker im Umfang nieder als in den Margen der von ihnen vergebenen Kredite. Die Finanzierungsbedingungen auf dem Geld- oder Anleihemarkt, aber auch eine geänderte Risikoeinschätzung führten dazu, dass die Kreditrichtlinien im Firmenkundengeschäft im Berichtszeitraum weiter verschärft wurden. Die Kreditnachfrage der Unternehmen blieb hingegen nach Einschätzung der befragten Kreditmanager konstant. Im Privatkundengeschäft wurden die Kreditrichtlinien sowohl für Wohnbaufinanzierungen als auch für Konsumkredite im dritten Quartal 2008 leicht verschärft. Die Kreditnachfrage der privaten Haushalte war im dritten Quartal 2008 leicht rückläufig.*

Die Krise auf den internationalen Finanzmärkten beeinträchtigt die Refinanzierungsbedingungen und vor allem im Firmenkundenbereich die Kreditvergabepolitik der österreichischen Banken. Das zeigen die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2008.<sup>1</sup> Im Rahmen der aktuellen Befragungsrunde wurde – wie bereits bei den vorangegangenen vier Umfrageterminen – zusätzlich zum regulären Fragenkatalog wieder eine Reihe von Fragen über die Effekte der Krise auf Refinanzierung und Kreditrichtlinien der Banken in den Fragebogen aufgenommen.

Aus diesen Zusatzfragen geht hervor, dass sich durch die *Krise auf den internationalen Finanzmärkten* die Refinanzierungsbedingungen der österreichischen Banken erheblich verschlechtert haben. Besonders erschwert wurden die Mittelaufnahme über den Geldmarkt und die Refinanzierung über Schuldverschreibungen. Auswir-

kungen zeigten sich außerdem bei der Verbriefung von Unternehmens- und Wohnbaukrediten, die nur für einige der befragten Banken keine Relevanz hat.

Während sich die geänderten Refinanzierungsbedingungen der Banken bis zum zweiten Quartal 2008 stärker in den Margen als im Umfang der von ihnen vergebenen Kredite niedergeschlagen haben, kehrte sich diese Relation im dritten Quartal 2008 um: Die Auswirkungen auf das vergebene Volumen wurden nun als deutlich gewichtiger eingeschätzt als die Effekte auf die Margen. Dabei waren Unternehmenskredite stärker betroffen als das Privatkundengeschäft und Kredite an große Unternehmen stärker als Ausleihungen an kleine und mittlere Unternehmen (KMUs).

Die Antworten auf den regulären Fragebogen zeichnen ein ähnliches Bild: Seit Beginn der Finanzmarkturbulenzen haben die österreichischen Ban-

<sup>1</sup> Die Umfrage fand zwischen 23. September und 7. Oktober 2008 statt. Mögliche Beeinträchtigungen der Refinanzierungsbedingungen der Banken bzw. der Kreditvergabe nach diesem Zeitraum sind in dieser Umfrage nicht erfasst.

ken im *Firmenkundengeschäft* ihre Kreditrichtlinien<sup>2</sup> fünfmal in Folge etwas verschärft. Auch hier waren Ausleihungen an große Unternehmen stärker betroffen als KMU-Finanzierungen und langfristige Kredite stärker als kurzfristige. Ein wesentlicher Faktor für die vorsichtige Kreditpolitik waren die Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen, vor allem die Finanzierungsbedingungen auf dem Geld- oder Anleihemarkt sowie die Liquiditätsposition der Banken. Darüber hinaus war die Risikoeinschätzung der Banken im dritten Quartal 2008 eine wesentliche Determinante der Kreditpolitik. Die allgemeinen Konjunkturaussichten, branchen- oder firmenspezifische Faktoren sowie die geänderte Einschätzung der Werthaltigkeit der Sicherheiten führten zu einer leichten Verschärfung der Kreditstandards. Für das vierte Quartal 2008 erwarten die befragten Banken eine weitere Anhebung der Kreditrichtlinien für Unternehmenskredite.

Überdies haben die Banken seit Beginn der Anspannungen auf den Finanzmärkten auch ihre Kreditbedingungen<sup>3</sup> kontinuierlich verschärft. Im dritten Quartal 2008 wurden zum fünften Mal in Folge die Zinsspannen für risikoreichere Kredite und – in etwas geringerem Ausmaß – für Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität angehoben. Alle anderen abgefragten Bedingungen für die Vergabe von Unternehmenskrediten, wie die Sicherheitenanforderungen, die Höhe und die Fristigkeit der vergebenen Kredite, die Zusatz- oder Nebenvereinbarungen sowie die Kreditnebenkosten wurden

ebenfalls seit dem dritten Quartal 2007 anhaltend verschärft.

Wie bereits in den vorangegangenen drei Quartalen blieb die Kreditnachfrage der Unternehmen im dritten Quartal 2008 nach Einschätzung der befragten Kreditmanager unverändert. Dabei gab es sehr geringe Unterschiede in Bezug auf die Unternehmensgröße. Sehr stark nachfragedämpfend wirkte im dritten Quartal 2008 die Finanzierung von Fusionen und Übernahmen bzw. Unternehmensumstrukturierungen. Demgegenüber war nach zwei Quartalen mit leicht negativem Wachstumsbeitrag der Effekt der Finanzierung von Anlageinvestitionen neutral. Für das vierte Quartal 2008 erwarten die Banken einen Rückgang der Kreditnachfrage der Unternehmen.

Im *Privatkundengeschäft* waren die Effekte der Finanzmarkturbulenzen deutlich weniger ausgeprägt. Sowohl für Wohnbaufinanzierungen als auch für Konsumkredite wurden die Kreditrichtlinien im dritten Quartal 2008 nur leicht verschärft. Hauptverantwortlich dafür waren auch hier die Refinanzierungskosten der Banken. Für das vierte Quartal 2008 gingen die Banken von einer weiteren leichten Verschärfung der Vergabekriterien für Kredite an private Haushalte aus. Die Zinsmargen für Kredite an private Haushalte – sowohl für Wohnbau- als auch für Konsumzwecke – wurden ebenfalls angehoben, und zwar für Kredite mit durchschnittlichen Risiken und für risikoreichere Kredite gleichermaßen.

Die Nachfrage der privaten Haushalte nach Wohnbau- und Konsumkre-

<sup>2</sup> Kreditrichtlinien sind die internen, schriftlich festgelegten und ungeschriebenen Kriterien, die festlegen, welche Art von Krediten eine Bank als wünschenswert erachtet.

<sup>3</sup> Unter Kreditbedingungen sind die speziellen Verpflichtungen zu verstehen, auf die sich Kreditgeber und Kreditnehmer geeinigt haben.

diten war im dritten Quartal 2008 leicht rückläufig. Bei Wohnbaukrediten waren dafür vor allem die Aussichten für den Wohnungsmarkt und die Entwicklung der Konsumausgaben, die nicht im Zusammenhang mit der Be-

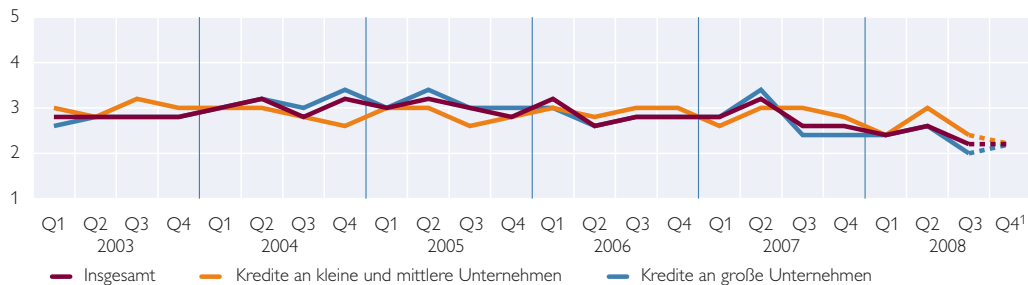
schaffung von Wohnraum stehen, verantwortlich. Für das vierte Quartal 2008 erwarten die Banken eine leichte Zunahme der Nachfrage nach Konsumkrediten und eine leichte Verringerung bei den Wohnbaukrediten.

Grafik 1

### Richtlinien für die Gewährung von Krediten an Unternehmen

#### Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich verschärft / 2 = leicht verschärft / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = etwas gelockert / 5 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

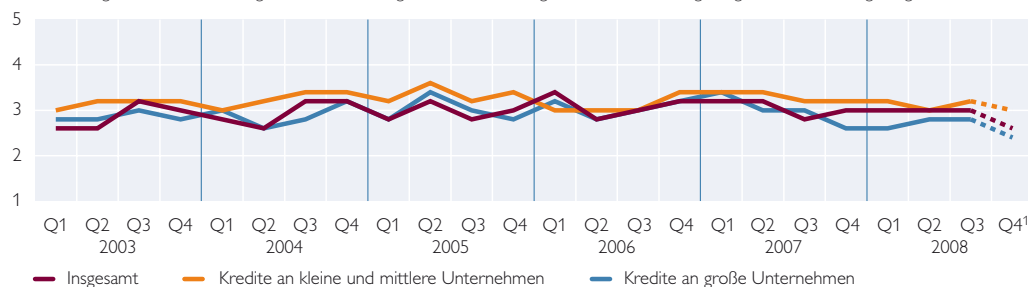
<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 2

### Nachfrage nach Krediten an Unternehmen

#### Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich gesunken / 2 = leicht gesunken / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = leicht gestiegen / 5 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

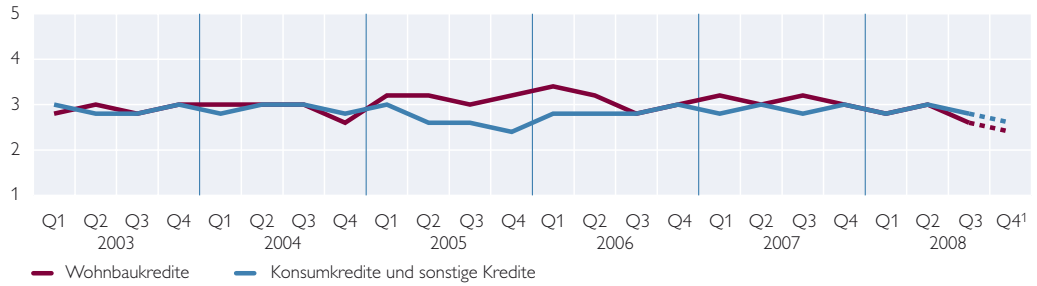
<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 3

### Richtlinien für die Gewährung von Krediten an private Haushalte

#### Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich verschärft / 2 = leicht verschärft / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = etwas gelockert / 5 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

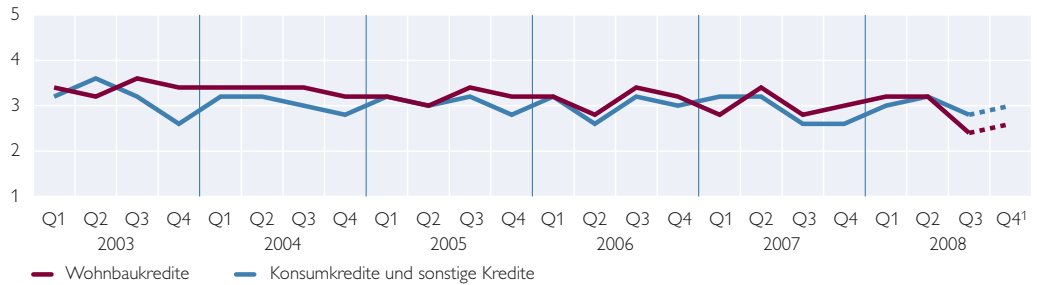
<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 4

### Nachfrage nach Krediten durch private Haushalte

#### Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich gesunken / 2 = leicht gesunken / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = leicht gestiegen / 5 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.